

Rulers and Elites between Symbiosis and Antagonism Communicating in Premodern Hegemonic Structures

Through their access to resources, elites make a fundamental contribution to the stabilisation of hegemonic structures. Even in premodern times, a functioning community was hardly conceivable without successful cooperation between the supreme power and the elites: Communication thus shapes domination.

This complex of topics gives rise to many questions, which will be explored at the digital final conference of the Collaborative Research Centre 1167 "Macht und Herrschaft – Premodern Configurations in a Transcultural Perspective": How do elites emerge? What resources are available to members of the elite and what effect do they have on the formation of partial elites? What dependencies are associated with this? Is power only exercised 'by order' or independently? How does a gender-specific perspective change the view of the power base of elites? On the basis of these and other points, we will ask which transcultural and trans-historical implications can be derived from them and profitably applied to the study of elites.

Registration

The entire conference will take place as an online event via Zoom. Interested parties are cordially invited. Please register via the form on www.sfb1167.uni-bonn.de/en/rulers-and-elites by June 14, 2021. You will receive the access data by e-mail the week before the conference. Information on how to participate in the digital public evening lectures will be available on our website in early June.

Eliten tragen durch ihren Zugang zu Ressourcen elementar zur Stabilisierung von Herrschaftsstrukturen bei. Ohne ein gelingendes Miteinander von oberster Herrschaftsgewalt und Eliten war ein funktionierendes Gemeinwesen auch schon in vormodernen Zeiten kaum denkbar: Kommunikation formt somit Herrschaft.

Aus diesem Themenkomplex ergeben sich viele Fragen, denen im Rahmen der digitalen Abschlussstagung des SFB 1167 nachgegangen wird: Wie entstehen Eliten? Welche Ressourcen stehen Angehörigen der Elite zur Verfügung und welche Auswirkung haben diese auf die Herausbildung von Teileliten? Welche Abhängigkeiten gehen damit einher? Wird Macht nur 'im Auftrag' oder selbstständig ausgeübt? Wie verändert eine geschlechterspezifische Perspektive den Blick auf die Machtbasis von Eliten? Anhand dieser und weiterer Punkte wird danach gefragt, welche transkulturellen und transhistorischen Implikationen sich aus ihnen ableiten und gewinnbringend für die Erforschung von Eliten einsetzen lassen.

Anmeldung

Die gesamte Tagung wird als Online-Veranstaltung via Zoom stattfinden. Interessierte sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung über das Formular unter www.sfb1167.uni-bonn.de/herrscher-und-eliten bis zum 14.06.2021 wird gebeten. Die Zugangsdaten erhalten Sie in der Woche vor der Tagung per E-Mail. Informationen zur Teilnahme an den digitalen öffentlichen Abendvorträgen finden Sie Anfang Juni auf unserer Website.

Organisation

Matthias Becher, Katharina Gahbler, Mike Janßen

Kontakt

Dr. Katharina Gahbler | Sonderforschungsbereich 1167
„Macht und Herrschaft – Vormoderne Konfigurationen in transkultureller Perspektive“, Geschäftsführung
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Poppelsdorfer Allee 24, 53115 Bonn
E-Mail: sfb1167@uni-bonn.de
Telefon: +49-(0)228-736770

Der Forschungsverbund der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn wird gefördert durch die

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft



Herrscher und Eliten zwischen Symbiose und Antagonismus Kommunizieren in vormodernen Herrschaftsstrukturen

Digitale Tagung des SFB 1167
„Macht und Herrschaft –
Vormoderne Konfigurationen
in transkultureller Perspektive“

17.06. – 19.06.2021, online via Zoom



Bild: Der Löwe als König der Tiere und sein Hof, aus: Li Romanz de Renart, (Le roman de Renart / Reinecke Fuchs), Ms. français 1479, fol. 1, Paris, Bibliothèque nationale de France © akig-images

Programm

Donnerstag, 17.06.2021

13.00 Uhr

Öffnung des virtuellen Tagungsraums
und technischer Support

13.30–14.00 Uhr | **Eröffnung der Tagung**

Volker Kronenberg, Dekan der Philosophischen
Fakultät (Bonn): Eröffnung und Begrüßung
Matthias Becher, Sprecher des SFB 1167 (Bonn):
Einführung

14.00–15.30 Uhr

Moderation: **Konrad Klaus** (Bonn)

Andrea Maurer (Trier)
Mechanismen der Macht: relative Vorteile
Tobias Werron (Bielefeld)
Elitenkonkurrenz. Begriffliche Überlegungen

15.30–16.00 Uhr

Virtuelle Kaffeepause bei Wonder

16.00–17.30 Uhr

Moderation: **Paul Fahr** (Bochum)

Daniel Schley (Bonn)
Verständigung – Überlegungen zur Kommunikation
am japanischen Hof
Christian Schwermann (Bochum)
Evidenzstrategien höfischer Kommunikation im
frühen chinesischen Kaiserreich

17.30–18.15 Uhr

Virtuelle Kaffeepause bei Wonder

18.15 Uhr | **Öffentlicher Abendvortrag**

Moderation: **Andrea Stieldorf** (Bonn)

Karoline Noack (Bonn)
Trinken mit dem Inka: Nonverbales
Kommunizieren im Tawantinsuyu

Freitag, 18.06.2021

8.45 Uhr

Öffnung des virtuellen Tagungsraums
und technischer Support

9.15–10.45 Uhr

Moderation: **Linda Dohmen** (Bonn)

Florian Hartmann (Aachen)
Wandlungen des kommunikativen Gefälles? Hierarchien in
der Kommunikation zwischen Herrschern und Eliten des
römisch-deutschen Reiches im 11. Jahrhundert
Julia Burkhardt (München)
Communitas regni. Vorstellungen und Semantiken
politischer Ordnung im vormodernen Ostmitteleuropa

10.45–11.15 Uhr

Virtuelle Kaffeepause bei Wonder | Pausenexpress

11.15–12.45 Uhr

Moderation: **Anna Kollatz** (Bonn)

Konrad Vössing (Bonn)
A studiis – ein rätselhaftes Amt am römischen Kaiserhof
und die rhetorische Elitenkommunikation
Theresa Wilke (Bonn)
Aufgaben, Ämter und Laufbahnen unter König Kalaśa
von Kaschmir (reg. 1063–1089)

12.45–14.15 Uhr

Virtuelle Kaffeepause bei Wonder | Pausenexpress

14.15–15.45 Uhr

Moderation: **Birgit Zacke** (Bonn)

Ann-Kathrin Deininger (Bonn)
Das Ferne nahe bringen – Höfische Eliten als
Vermittler im fremden Herrschaftsraum
Klaus Herbers (Erlangen)
Päpstliche Macht und Machtzuschreibung: die Päpste
und die Iberische Halbinsel im 12. Jahrhundert

15.45–18.15 Uhr

Virtuelle Kaffeepause bei Wonder

18.15 Uhr | **Öffentlicher Abendvortrag**

Moderation: **Matthias Becher** (Bonn)

Wolfram Drews (Münster)
Zwischen Kalifat und Taifa-Herrschaft. Der prekäre
Status politischer Eliten im islamischen Spanien

Samstag, 19.06.2021

8.45 Uhr

Öffnung des virtuellen Tagungsraums
und technischer Support

9.15–10.45 Uhr

Moderation: **Elke Brüggem** (Bonn)

Bernd Schneidmüller (Heidelberg)
Ganz oben und doch nicht allein. Verflochtene Herrschaft
oder die mittelalterliche Zähmung von Monarchie
Thomas Meier (Heidelberg)
Kritische Reflexionen von unten: Macht und Herrschaft
im Zeitalter des Feudalismus

10.45–11.15 Uhr

Virtuelle Kaffeepause bei Wonder

11.15–12.00 Uhr

Moderation: **Elke Brüggem** (Bonn)

Anil Bhatti (Delhi)
Ähnlichkeitsperspektiven als subversives Potential
im Kulturvergleich

12.00–12.15 Uhr

Pause

12.15 Uhr | **Abschlussdiskussion**

Impuls: **Harald Wolter-von dem Knesebeck** (Bonn)